Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 57 (1939)

Heft: 173

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

lle officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel: La Vie économique

Supplemento mensile: La Vita economica

Nº 173

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern, Telephon Nr. 21660

Abonněment: Schwelz: Jährlich Pr. 24.33, halbjährlich Pr. 12.30, viertel-jährlich Pr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschiag des Portos — Es kann nur bei der Post aboniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertiosspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolondzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration: . Eff Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semeste, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus – Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'Insertion: 50 cts i a figne de colonne (Etranger: 65 cts)

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amilicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Amllicher Tell — Partie officielle — Parte ufficiale
Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 96151—96174.
Verband Schweizerischer Parkettfabrikanten in Liquidation, Bern.
Equitas A. G., Glarus.
Titanit A.G., in Liq., Schaffhausen.
Acdis A.G. für Elektro- und Verkehrsbauten in Liq., Zug.
Région, Société Financière in Liq., Zug.
Panchemie A. G., Zug.
Moulins de Versoix S. A., Versoix.

Milleilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss betreffend die Durchführung des Abkommens vom 15. Juli 1939 über den Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und der Slowakei. Arréide du Conseil fedéral relatif à l'exécution de l'accord conclu le 15 juillet 1939 entre la Confédération suisse et la Slovaquie concernant les échanges commerciaux et le règlement des paiements.

France: Contingentement de l'importation de certaines matières colorantes.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amilicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief zu Fr. 10,000.—, vom 9. Mai 1921; lautend auf den Schuldner Isidor Meyer, geb. 1878, Kaufmann, in Baden, und haftend im zweiten Range auf Grundbuch Baden Nr. 831.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 29. Juli 1940, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. Baden, den 25. Juli 1939. (W 379?)

Bezirksgericht.

Beim Zivilgerichspräsidenten ist die Kraftloserklärung der folgenden

zwei Schuldbriefe nachgesucht worden:
a) Fr. 1900, datiert 2. Januar 1907, Nr. 2257, Kapitalvorgang Fr. 2100, für Frau Margaretha Aebli-Leuzinger sel., in Ennenda, haftend auf Grundbuch Ennenda Nr. 338 des Jakob Stüssi-Wirz, Möbelfabrikarbeiter, in Ennenda. Die Pfandschuld besteht heute noch zu Recht, der Schuldbrief wird jedoch vermisst.

b) Fr. 2500, datiert 8. September 1921, Nr. 706, Kapitalvorgang Fr. 9000, für den Inhaber, haftend auf Grundbuch Mollis Nrn. 574, 591 und 592 der Gebr. Viktor und Konrad Beglinger, Gärtner, in Mollis, Die Pfandschuld ist zurückbezahlt, jedoch wird der Schuldbrief vermisst.

Jedermann, der über diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen, oder die allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt werden. (W 880*)

Glarus, den 25. Juli 1939.

Der Zivilgerichtspräsident des Kts. Glarus: Dr. D. Streiff.

Première insertion.

Nous, Président du Tribunal de Première Instance, ordonnons au détenteur inconnu des quatre obligations au porteur de l'emprunt genevois de 1880, 3 %, nº 133121, 189080, 171742, 167767, au montant de cent francs chacune, à l'exception des coupons, de les produire et de les déposer en notre Greffe, dans le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. Genève, le 26 juillet 1939. R. 2.

Tribunal de Première Instance de Genève: G. Pochon, président.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1939. 21. Juli. Unter der Firma Corso-Theater A. G., hat sich, mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 21. Juli 1939 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb des Corso-Theaters in Zürich als Gastspieltheater, insbesondere für Variété, Operette und Revue. Die Gesellschaft kann gleichartige oder verwandte Unternehmungen gründen, übernehmen und führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen. Sie kann alle Massnahmen ergreisen und alle Geschäfte, auch Immobilienge-

schäfte, tätigen, die direkt oder indirekt mit dem Gesellschaftszweck in Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Uebernahmevertrag vom 20. Juni 1939 von Dr. Hans Wickihalder, von Mauensee (Luzern), in Zürich, und Bruno Sequin, von Lichtensteig (St. Gallen), in Stäfa, zum Preise von Fr. 22,000: a) Das gesamte, in der Corso-Liegenschaft in Zürich befindliche Theater-(Fundus) und Bureauinventar gemäss separatem Verzeichnis, und b) einen Schuldbrief von Fr. 200,000 lastend im 3. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 3,100,000 auf der Corso-Liegenschaft in Zürich 1, Theaterstrasse 10. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch die Kollektivunterschrift zweier Mitglieder des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat besteht aus Dr. Fritz Schiller, von und in Zürich, Präsident, Bruno Séquin, von Lichtensteig (St. Gallen), in Stäfa, Delegierter, und Alois Schulthess, von und in Zürich. Direktor mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Wickihalder, von Mauensee (Luzern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Theaterstrasse 10, in Zürich 1.

Brennmaterialien aller Art. — 25. Juli. Die Firma Peter Muraro, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1937, Seite 2121), Kohlen- und Brennholzhandel, ist infolge Ueberganges des Geschättes in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1939 an die «Peter

Muraro Aktiengesellschaft », in Zürich, erloschen.

Unter der Firma Peter Muraro Aktiengesellschaft, hat sich mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 20. Juli 1939 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung des Geschäftes der Firma «Peter Muraro», in Zürich 11, umfassend den Handel mit Brennmaterialien aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 25,000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von Peter Muraro, von Zürich, wohnhaft Hofwiesenstrasse 379, in Zürich 11, dessen bisher betriebenes Kohlenhandelsgeschäft in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1939, wonach die Aktiven Fr. 34,576.60 und die Passiven Franken 34,076.60 betragen, zum Kaufpreise von Fr. 500, der durch Hingabe einer zu 50 % liberierten Aktie getilgt wird. 44 Aktien sind durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft mit 50 % liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bestcht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Glarner, von und in Zürich. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift sind Peter Muraro und Clara Muraro geb. Clavadetscher, beide von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 376, in Zürich 11.

25. Juli. Durch öffentliche Urkunde vom 8. Juni 1939 ist mit Zustimmung 23. Juli. Durch offentliche Urkunde vom 8. Juni 1939 ist mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Zürich) vom 16. Juni 1939 die Stiftungsurkunde der Personalfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft für Feld- u. Kleinbahnen-Bedarf, Orenstein & Koppel, Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1939, Seite 2), ergänzt worden. Die veröffentlichten Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung.

Rechenmaschinen usw. — 25. Juli. Die Firma H. W. Egli A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1937, Seite 2732), Fabrikation und Vertrieb von Rechenmaschinen usw., verzeigt infolge behördlicher Aenderung der Strassenbezeichnung als Geschäftsdomzil Seestrasse 356

licher Aenderung der Strassenbezeichnung als Geschäftsdomizil Seestrasse 356, in Zürich 2. Der Prokurist Robert Keller ist nunmehr Bürger von Waldstatt

(Appenzell A.-R.) und Zürich.
Sanitäre Armaturen. — 25. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft
Ernst Früh & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1939, Seite
1541), sanitäre Armaturen, ist der Gesellschafter Alfred Karl Pertusini aus-

Holz- und Kohlenhandel, Spedition. — 25. Juli. Inhaber der Firma Otto Schweikart, in Zürich, ist Otto Schweikart-Nager, von Zürich, in Zürich 3. Holz- und Kohlenhandel; Spedition. Bremgartnerstrasse 10. Radioapparate usw. — 25. Juli. Die Firma Edwin Weber, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1933, Seite 1402), Handel in Radioappa-

raten und Zubehör, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Juli. « Dakred » A.-G. Kreditkasse mit Wartezeit in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1938, Seite 130). Der Liquidator Dr. Hans Sträuli wohnt in Winterthur.

Elektrotechnische Fabrikate usw. — 25. Juli. Der Inhaber der Firma Henry Baumann, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 200 vom 28. August 1930, Seite 1782), Handel in elektrotechnischen und verwandten Fabrikaten

und Metallen usw., wohnt in Zürich 4. Kolonialwaren. — 25. Juli. Die Firma Spiess-Bertschi, in Laufen-Uhwiesen (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1938, Seite 2250), Handel

on Kolonialwaren, wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf Berta Spiess-Bertschi.

Inkasso und Beteiligungen. — 25. Juli. Die MAHAG A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1935, Seite 1762), Inkassogeschäft und Beteiligungen, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vora 22. März 1939 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation

27. VII. 1939 1578 - Nº 173

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

1939, 24. Juli. Inhaberin der Firma Elsa Minder, Bébé-Artikel. mit Sitz in Langenthal, ist Elsa Minder, Johann Jakobs, abgesehiedene Ehefrau des Kurt Eugen Schmid, von St. Gallen, in Langenthal. Handel mit handgestrickten Bébé-Artikeln en gros und en détail sowie mit Wolle. Thal-

Bureau Bern

Waren aller Art. — 24. Juli. Inhaber der Firma Emil Müssie, in Bern, ist Emil Fr. Missie, vou Kaufdorf, in Bern. Vertretungen in Waren aller Art. Neufeldstrasse 36.

25. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Firma Société Anonyme Le Kiosque (Kiosk A. G.) (Società anonima II Chiosco), Verlagsgeschäfte jeder Art, Verkauf in Bahnhof- und Ortschaftskiosken-Laden usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 136 vom 15. Juni 1937, Seite 1383), ist Charles Patru infolge Todes ausgeschieden. Er war nicht zeiehnungsberechtigt.

Käsehandel. — 25. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Gerber & Cie., Käschandlung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1936, Seite 1930), ist der Kommanditär Oskar Gerber infolge Todes ausgeschieden und seine Kommandite von Fr. 100,000 ist erloschen; ebeufalls ist seine Prokura erloschen. An seiner Stelle tritt als Kommanditärin ein seine Witwe Malvine Gerber-Radesich, von Langnau (Bern) und Bern, in Bern, mit einer Kommandite von 100,000 Franken in bar. Einzelprokura wird crteilt an Felix Gerber, von Langnau (Bern) und Bern, in Bern.

Bureau Biel

Bureau Biel

Berichtigung. Die abgeänderte Firma der Stiftung «Fürsorgefonds für das Personal der Union horlogère A. G. in Biel», mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1939, Seite 1526), lautet richtig Fürsorgefonds für das Personal der Alpina Union Horlogère A. G. in Biel.

Bureau de Courtelary

Bureau de Courtelary

24 juillet. Banque Cantonale de Berne, Succursale de Tramelan, avec siège à Tramelan - Dessus (F.o.s. du c. du 25 avril 1939, nº 95, page 862). La procuration collective de Jean Jobin pour la succursale de Tramelan est radiée. Dans sa séance du 30 juin 1939, le conseil de banque a conféré la procuration collective à Roger Tièche, de Reconvilier, à Tramelan-Dessus 24 juillet. La raison individuelle F. Schütz, Super-Radio, à St. I mier (F.o. s. du c. du 15 avril 1936, nº 87, page 909), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «W. Schütz, Super-Radio, à St. Limier

décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «W. Schütz, Super-Radio», à St-Imier.

Le chef de la maison W. Schütz, Super-Radio, à St-Imier, est Willy Schütz, de Sumiswald (Berne), à St-Imier. Vu sa minorité, il n'a pas le droit de représenter la maison. L'exploitation du commerce a été décidée par l'Autorité tutélaire municipale de St-Imier, en séance du 17 juillet 1939. Cette autorité a désigné comme représentant lègal de Willy Schütz, Marcel Grandjean, de La Sagne et Lcs Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Bex, qui engage la maison par sa signature individuelle. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «F. Schütz, Super-Radio», à St-Imier. La procuration est conférée à Ernest Braun, de Oftringen (Argovie), à St-Imier. Veute d'appareils de radios, de cycles, de machines à coudre et de tous accessoires. Rue B. Savoye 60. Rue B. Savoye 60.

Bureau Interlaken

24. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Wasser 24. Juli. Aus dem Vorstand der Genossensenatt unter der Frima Wassergenossenschaft der Planalpvorsassen, mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1936, Seite 1398), ist der Vizepräsident Paul Kohler ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 11. März 1938 wurde an dessen Stelle als Vizepräsident gewählt Johann Thomann, von und in Brienz. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen Kollcktivuntersehrift zu zweien.

Bureau Laufen

24. Juli. Milchgenossenschaft Ober und Nieder-Riederwald, mit Sitz in Riederwald, Gemeinde Liesberg (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1936). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der Präsidert August Saner, der Vizepräsident Josef Meier und der Aktuar-Kassier Fridolin Heusler. Ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Ausgeschiedenen wurden neu in den Vorstand gewählt als Präsident Anton Borer, von Grindel, als Vizepräsident (Atton Steiner von Liesberg und als Aktuar-Kassier Otto als Vizepräsident Otto Steiner, von Liesberg, und als Aktuar-Kassier Otto Nussbaumer, von Liesberg; alle wohnhaft in Nieder-Riederwald, Gde. Liesberg. Die Unterschrift führen der Präsident Anton Borer oder der Vizepräsident Otto Steiner kollektiv mit dem Aktuar Otto Nussbaumer.

Bureau Nidau

Burcau Nidau

Lebensmitteln, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1938, Seite 1254), wird wegen Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestriehen. Steppdecken, Bettwaren. — 24. Juli. Die Einzelfirma Leibold-Wenk, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1936, Scite 1783), hat den Sitz des Geschäfts nach Sutz-Lattrigen verlegt, woselbst der Inhaber Fritz Leibold, von Zürich. auch wohnt. Die bisherige Geschäftsnatur ist abgeändert worden in: Fabrikation von und Handel mit Steppdecken und Bettwaren en gros.

24. Juli. Ans dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma «Alpha A. G.» Werkstätte für elektrische und mechanische Konstruktionen («Alpha S. A.» ateliers de constructions électriques et mécaniques), mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1935, Seite 2333), ist Gottfried Gnägi infolge Todes ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Rudolf Weber, von und in Grasswil. Derselbe ist nicht zeichnungsberechtigt.

Bureau Thun

19. Juli. Elektrische Bahn Steffisburg-Thuu-Interlaken, rechtsufrige Thumerseebahn (Compagnie du chemin de fer électrique Steffisbourg-Thoune-Interlaken, rive droite du lac de Thoune), Aktiengesclischaft mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1935, Seite 68). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 16. Juli 1938 ihre Statuten revidiert. Gegenüber den bisher publizierten Tatsachen ergeben sich folgende Aenderungen: Das Prioritätsaktienkapital I. Ranges, eingeteilt in 3200 Aktien zu Fr. 100, welches bisher Fr. 320,000 betrug, wurde in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen der Obligationärversammlung vom 28. März 1938 und mit dem Beschlüsse des Schweizerischen Bundesgerichts vom 19. Mai 1938 erhöht auf Fr. 1,710,600. — durch Ausgabe von 13,906 Inhaberaktien zu Fr. 100. Diese Aktien wurden liberiert durch Umwandlung von Obligationen und Forderungen in Aktien. Ferner wurden 20 Prioritätsaktien II. Ranges von je Fr. 250 — Fr. 5000, vernichtet. Die verbleibenden 3580 Prioritätsaktien II. Ranges von je Fr. 250 — Fr. 895,000, wurden abgeschrieben auf je Fr. 100. Endlich wurden die 1200 Stammaktien zu Fr. 50 — Fr. 60,000 auf je Fr. 10 herabgesetzt. Demgemäss beträgt das Aktienkapital der Ge-19. Juli. Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken,

sellsehaft nun 2,080,600 Franken, eingeteilt in 17,106 Prioritätsaktien I. Ranges zu Fr. 100, 3580 Prioritätsaktieu II. Ranges zu Fr. 100, und 1200 Stammaktien zu Fr. 10; alle Aktien lauten auf deu Inhaber, Hans Lanz ist als Präsident des Verwaltungsrates und auch als Mitglied der Direktion zurückgetreten. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgesehieden Dr. Lucius von Salis, Vizepräsident, Gottlieb Hüssy, Sekretär, und die Mitglieder Christian Rothenberger, Johannes Krithenbühl, Johann Gottlieb Berger, Dr. Alfred Bohrer, Carl Hügli und Gottfried Pfyfter-Feer. Die Unterschriften der beiden bisherigen Mitglieder der Direktion Dr. Lucius von Salis und HansLanz, bisher Präsident des Verwaltungsrates, werden gelöseht. Der letztere verbleibt im Verwaltungsrat. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrat an Präsident: Eduard Amstutz, von Sigriswil, in Thun (bisher Mitglied); Sekretär: Heinrich August Römer, vou Gottlieben, in Zürich (neu); Mitglieder: Hans Lanz, von Madiswil und Tlun, in Thun (bisher Präsident); Charles Roehat, von L'Abbaye, in Gerf; Hermann Schüpbach, von und in Unterseen, Fritz Pechou-Jent, von Cortaillod, in Gunten, Geneinde Sigriswil; Johann Ulrieh Weber, von Veltheim (Aargan), in Steffisburg; Adolf Mühlemann, von Bönigen, in Interlaken; Dr. phil. Adolf Sehär, von Zauggenried, in Sigriswil (alle bisher); Ernst Frutiger, von und in Oberhofen (Bern), Jakob Ammann, von Ermatingen, in Bern; Ernst Schiffmann, von Ilomberg, in Sigriswil; Alfred Häuptil, von Biberstein (Aargau), in Bern; Hans Schenk, von Rüderswil, in Interlaken; Fritz Frutiger, von Oberhofen (Bern), in Beatenbucht, Gemeinde Sigriswil; Rudolf Sorgen, von Hermrigen, in Merligen, Gemeinde Sigriswil; Hans Aerni, von und in Hilterfingen, und Paul Kunz, von Bubendorf (Baselland), in Thun (diese alle neu); ferner Rudolf Walther, von Biel-Mctt, in Thun (bisher); Dr. Charles Moser, von Arni b. Biglen, in Bern (bisher), und Robert Grimm, von Ilinwil, in Bern (neu); diese drei als Vertreter des Kantons Bern. Mitglieder der Direktion sind Heinrich August Röme Aktiengesellschaft wird vertreten durch Kollektivunterschrift von zwei Mit-

Aktengesenschaft wird vertreten durch Kollektivunterschrift von zwei Angliedern der Direktion.

Spenglerei. — 24. Juli. Die Einzelfirma Arnold Fuhrer, Spenglerei, mit Sitz in Oberhofen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 9. November 1921, Seite 2164), wird infolge Wegfalls der gesetzlichen Voraussetzungen im Handels-

register gelöseht.

Luzern - Lucerne - Lucerna

Bäckerei usw. — 1939. 22. Juli. Inhaberin der Firma Frau K. Jenny, in Escholzmatt, ist Witwe Karoline Jenny geb. Amrein, von und in Escholzmatt. Bäckerei, Spezerei- und Futtermittelhandlung;

von und in Escholzmatt. Bäckerci, Spezerei- und Futtermittelhandlung; Kohlenhandlung. Flora.
24. Juli. Käsereigenossenschaft Triengen, mit Sitz in Triengen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 2. März 1931, Seite 431). Präsident ist Vinzenz Müller-Vonarburg, vou Triengen; Vizepräsident und Kassier ist Josef Fischer-Kilchmann (bisher Aktuar); Aktuar ist Josef Winiker-Fischer, von Triengen; alle in Triengen. Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Wendelin Wyss und Anton Pfenniger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.
25. Juli. A. G. für Haushaltartikel, Aktiengesellschaft mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1930, Seite 2509). An Stelle des zurückgetretenen Meyer Schwob, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident des Verwaltungsrates bezeichnet Robert Nordmann (bisher Mitglied), nun von Genf. Als Sekretär wurde bezeichnet das bisherige Mitglied André Maus. Die drei Verwaltungsräte zeichnen unter sich je zu zweien.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

Möbel. — 1939. 22. Juli. Die von der Firma Karl Stoop, Möbelfabrikation, in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1938, Seite 2166), an Karl von Flüe erteilte Prokura ist erloschen.

Glarus — Glaris — Glarena

1939. 24. Juli. Sutriv, Aktiengesellschaft für Handels- und Finanzgeschäfte, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1939, Seite 1475). Die Gesellsehaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Juli 1939 die Statuten teilweise abgeändert und dieselben dem revidierten Obligationenreeht angepasst. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Acnderung. Das Aktienkapital von Fr. 500,000 ist voll einbezahlt.

25. Juli. Konsumverein Netstal, Genossenschaft mit Sitz in Netstal (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1937, Seite 686). Die Unterschrift von Fritz Weber ist erloschen; er bleibt aber Vorstandsmitglied.

Beteiligungen usw. — 25. Juli. Die «Equitas A. G. », mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1935, Seite 1787), Verwaltung von Werttiteln und Beteiligungen aller Art sowie die Betätigung in Finanzgeschäften. Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Juli 1939 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Equitas A. G. in Liq. durch den einzigen Verwaltungsrat Dr. jur. Rudolf Gallati, in Glarus, durchgeführt, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

Zug — Zoug — Zugo

1939. 25. Juli. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Menzingen in Liq., in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1932, Seite 1950), wird nach beendigter Liquidation gelöscht;

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

Bureau de Fribourg

Participations. — 1939. 25 juillet. Aux termes d'aete authentique du 17 juillet 1939, il a été constitué sous la raison sociale Interrub S. A., avec siège à Fribourg, une société anony me ayant pour but de participer sous une forme queleonque en Suisse et à l'étrauger, à tontes entreprises commerciales, industrielles, mobilières et immobilières et de se livrer à cet effet à toutes les opérations d'administration, de crédit mobilier ou immobilier: en un mot, à toute activité en rapport avec le but de la société. La société a également pour but de s'intéresser sons toutes formes (achat, vente, exploitation, redevances, etc.) à toutes affaires de brevets, licences de concession, ainsi que de se livrer à toutes opérations en rapport avec eet objet. Le capital social est fixé à 50,000 francs. divisé en 200 actions de 250 francs chaeune, au porteur, entirement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrateur unique Marcel Gurgenheim, de Winterthour, à Zurieh. Il engage la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Siège de la société: chez Auderset, notairc, Rue du Pont Suspendu nº 80.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

Hafnerei. - 1939. 24. Juli. Inhaber der Einzelfirma Gottfleb Kissling, in Wolfwil, ist Gottlieb Kissling sen., von und in Wolfwil. Hafnerei. Kestenholzstrasse Nr. 138. Wand- und Bodenbeläge. — 24. Juli. Inhaber der Einzelfirma

Wand- und Bodenbeläge. — 24. Juli. Inhaber der Einzelfirma Robert Eggenschwiler, in Oensingen, ist Robert Eggenschwiler, von Matzendorf, in Oensingen. Wand- und Bodenbeläge. Hauptstrasse Nr. 47.
24. Juli. Aus dem Vorstande der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Wolfwil, in Wolfwil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1930, Seite 1835), ist der Präsident Fritz Berger ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erlosehen. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Otto Hunziker, und als Vizepräsident Walter Niggli, von und in Wolfwil, gewählt. Die Unterschrift führen wie hisher der Präsident oder der Vizepräsident schrift für die Genossenschaft führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv je zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

Möbelhandel. — 24. Juli. Die bisher in Grenchen eingetragene Einzelfirma Felber-Studer, Möbelhandlung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1937, Seite 1105), hat den Sitz nach Egerkingen verlegt (S. II. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1939, Seite 1518). Die Firma wird daher im Handelsregister von Grenchen-Bettlach von Amtes wegen gelöseht

Bureau Lebern

24. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Pensionskasse der Angestellten der Cellulosefabrik Attisholz A.-G. vormals Dr. B. Sieber, mit Sitz in Attisholz, Gemeinde Riedholz, (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1938, Seite 997), hat in ihrer Generalversammlung vom 5. Mai 1939 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der der Publikation unterliegenden Tatsachen beschlossen. Zur Garantierung der Versicherungsleistungen hat die Genossenschaft mit der Lebensversicherungsgesellschaft « Vita » in Zürich einen Gruppenversicherungsvertrag mit Wirkung ab 1. Juli 1938 abgeschlossen; die Firma wird demnach die Versicherungstätigkeit nicht mehr selbst durchführen. Die weitern Aenderungen berühren die früher publizierten Tatsachen nicht.

Bureau Olten-Gösgen

Ofen- und Plattengeschäft. — 25. Juli. Chr. Vogt Söhne, in Olten, Ofen- und Plattengeschäft (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1929, Seite 992). Zwischen dem Kollektivgesellschafter Ernst Vogt und dessen Ehefrau Irma geb. von Arx, in Olten, besteht vertragliche Gütertennung.

Basel-Land - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1939. 20. Juli. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Holm

& Co., Fabrikation und Verkauf neuzeitlicher Ladeneinrichtungen, in
Liestal (S. II. A. B. Nr. 120 vom 28. Mai 1931, Seite 1150), wurde der
Gesellschafter Eugen Holm infolge Konkurses ausgeschlossen. Gleichzeitig
hat sich die Gesellschaft aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven
gehen über an die «Ladenbau A. G.*, in Liestal.

Unter der Firma Ladenbau A. G. (Installations de Magasin S. A.) besteht, mit
Sitz in Liestal, eine Aktiengesellschaft bezweckt die Weiterführung
des bisher unter der Firma «Holm & Co.», in Liestal, geführten Unternehmens
und hat zum Gegenstand die Herstellung und den Handel mit Ladeneinrichtungen. Ausführung von Innenbauten, jeder Art von Möbeln in Holz,
Glas oder Metall und ähnlichen Erzeugnissen und Durchführung sämtlicher
Gesehäfte, die direkt oder indirekt damit zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 70,000, eingeteilt in 140 auf den Nanen lautende vol
einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Die Aktiengesellschaft übernimmt von
der Firma «Holm & Co.», in Liestal, Aktiven und Passiven laut Bilanz vom
1. Mai 1939, wobei Aktiven und Passiven je Fr. 259,503. 35 betragen. Die
in den Passiven aufgeführten Forderungen von Fr. 57,746. 70 werden durch
Uebergabe von 114 Aktien zu Fr. 500 an die Gründer und durch Gutschrift
von Fr. 746. 70 im Kontokorrent begliehen. Der Verwaltungsrat besteht
aus 1—3 Mitgliedern. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich.
Die gesetzlieh vorgeschriebenen Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt Adolf Thommen-Mangold, von Arboldswil, in Liestal, Präsident;
Werner Mundschin-Grieder, von Bubendorf, in Frenkendorf, und Josef
Lachat-Urben. von Schelten, in Frenkendorf. Zum Prokuristen wurde ernannt Emil Vögtil, von Hochwald, in Liestal. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Prokurist zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Gesehäftslokal: Unterfeld 127 A.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell-Rh. ext. - Appenzello est.

1939. 25. Juli. Die Firma Frau Mettler, Kräuterhaus Speicher, Versanddrogerie und Kräuterhaus, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1934, Seite 225), ist infolge Uebernahme des Geschäftes mit Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Versanddrogerie J. Mettler &

Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Versanddrogerie J. Mettler & Hofmann», in Speicher, erloschen.

Jakob Mettler, von Krinau (St. Gallen), und Gottfried Hofmann, von Rüeggisberg (Bern), beide in Speicher, haben unter der Firma Versanddrogerie J. Mettler & Hofmann, mit Sitz in Speicher, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1930 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Mettler, Kräuterhaus Speicher», in Speicher, übernimmt. Versanddrogerie, Hinterdorf.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

1939. 20. Juli. Die Firma Schläpfer, Metzgereien, Metzgereien mit Wurstfabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1939, Seite 1344), ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma « Schläpfer, Metzgereien A. G. », in St. Gallen, übernommen. Unter der Firma Schläpfer, Metzgereien A. G., besteht auf Grund der

Statuten vom 19. Juli 1939, mit Sitz in St. Gallen eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt: den Betrieb von Metzgereien, die Fleischverarbeitung und Wursterei, die Fabrikation von Naturwurst- und Schinkenattrappen, den Fleisehhandel, den Gross- und Kleinvichhandel sowie die Beteiligung an oder die Uebernahme von Betrieben der einschlägigen Bran-chen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 67,000 und ist eingeteilt in 134 auf den Namen lautende und mit 30 % liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellsehaft erwirbt auf Grund des Uebernahmevertrages vom 19. Juli 1939 mit Uebernahmebilanz per 29. April 1939, letztere ergebend an Aktiven Fr. 133,455.40 und an Passiven Fr. 120,355.20, von der bisherigen Einzelfirma « Schläpfer, Metzgereien », in St. Gallen, deren Geschäft

mit Aktiven und Passiven. Der Kaufpreis von Fr. 13,100.20 wird beglichen durch Uebernahme von 87 Stück zu 30 % liberierten Aktien zu Fr. 500 an Zahlungsstatt an den Inhaber der Einzelfirma « Schläpfer Metzgereien ». Der Restbetrag von Fr. 50.20 wird in bar bezahlt. Aus dem Titel des goodwill, d. h. der Vergütung für den Aufbau der Geschäfte und die Ueberlassung der Kundschaft, bezahlt die Gesellschaft an den Inhaber der Firma
« Schläpfer, Metzgereien » einen Betrag von Fr. 4350 und zwar durch Ueberlassung von 29 Stück zu 30 % liberierten Aktien zu Fr. 500 an Zahlungsstatt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt; alle Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Werner Schläpfer, von Rehetobel, in St. Gallen. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Emil Schläpfer, von Rehctobel, in St. Gallen. Geschäftssitz: Speisergasse 40. 24. Juli.

24. Juli. Socaso A.-G. (Socaso S. A.) (Socaso Ltd.), Aktiengesell-schaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1936, Seite 811). Das Geschäftslokal befindet sich Blumenaustrasse Nr. 20.

24. Juli. Fond für Angstellte & Arbeiter der Firma Ernst Schürpf & Co.,

St. Gallen, Stiftung, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Juni 1938, Seite 32). Ernst Schürpf ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als weiteres Mitglied des Stiftungsrates gewählt Berta Schönenberger, von Kirchberg (St. Gallen), in St. Gallen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde bestimmt das bisherige Mitglied des Stiftungsrates Werner Meienhofer, von und in St. Gallen. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je kollektiv zu zweien.

24. Juli. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und einer Zweignie der lassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1939, Seite 847). Die Unterschrift des bisherigen Direktors Ernst Waldburger ist erloschen.

Baugeschäft usw. — 24. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Gessert, Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, in Wil (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1922, Seite 1498), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Ad. Gessert», in Wil, erloschen.

Inhaber der Firma Ad. Gessert, in Wil, ist Gustav Adolf Gessert, von Brunnadern, in Wil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Gessert», in Wil. Baugeschäft und Baumaterialienhandlung. Bleichestrasse

Graubünden — Grisons — Grigioni

Graudunden — Grisons — Grigioni
1939. 21. Juli. C. L. Allemann-Fonds, Stiftung, mit Sitz in Tschappina (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1936, Seite 2468). Aus dem Stiftungsrat ist Christian Schumacher ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Christian Johannes Allemann gewählt. Als Vizepräsident wurde neu gewählt Jakob Bühler, von und in Tschappina. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident einzeln.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung. Busslinger Johann, in Rütihof, Gemeinde Dättwil
(8. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1939, Seite 1543). Das letzte Zitat im
Schweizerischen Handelsamtsblatt lautet: Nr. 78 (nicht 178) vom 3. April

Schweizerischen-Handelsamtsblatt lautet: Nr. 78 (nicht 178) vom 3. April 1939, Seite 682.

1939, Seite 682.

1930, 25. Juli. Aktiengesellschaft der Spinnereien von Heinrich Kunz, in Windisch (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1939, Seite 1303). Der bisherige Prokurist Julius Bickel, von Aeugst a. Albis, in Windisch, ist zum Direktor ernannt worden. Er führt in dieser Eigenschaft nunmehr volle Kollektivuntersehrift. Seine Prokura ist erloschen.

25. Juli. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 5. Juli 1939 gestützt auf Art. 60 und 61 der Handelsregisterverordnung.

Die Firmen Adolf Stierli. Holz- & Kohlenhdig., Handel mit Brennholz

25. Juli. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 5. Juli 1939 gestützt auf Art. 60 und 61 der Handelsregisterverordnung.

Die Firmen Adolf Stierli, Holz & Kohlenhdig., Handel mit Brennholz und Kohlen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 16. September 1924, Seite 1540), und Adolf Stierli, vormals A. Reiniger, Bürstenhölzerfabrik, Bürstenhölzerfabrikation (S. H. A. B. Nr. 135 vom 14. Juni 1926, Seite 1078), in Bre emgarten (Aargau), werden, da beide Betriebe unter einheitlicher Leitung stehen, zu einer Firma vereinigt. Diese lautet Ad. Stierli und verzeigt als Natur des Geschäftes: Bürstenhölzerfabrik, Holz- und Kohlenhandlung.

Kolonialwaren und Eisenwaren, Haushaltungsartikel, 25. Juli. Urbahde arg. Käserei- und Milchgenossenschaften, mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1938, Seite 1806). Peter Koch, Präsident, ist aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt der bisheriges Mitglied des Verbandsvorstandes. Zeichnungsberechtigt sind Präsident. Vizepräsident wilhelm Kull, von und in Muri (Aargau). (bisheriges Mitglied des Verbandsvorstandes). Zeichnungsberechtigt sind Präsident. Vizepräsident und Aktuar (Geschäftsführer) je zu zweien kollektiv. Milch handel. — 25. Juli. Inhaberin, der Firma Frau Häusermannoeschger, in Wettingen. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 Z. G. B. die Zustimmung erteilt. Milchhandlung. Lägernstrasse 2.

Hutfabrikation us — 25. Juli. Georges Meyer & Co. Aktiengesellschaft (Georges Meyer & Cie. Société Anonyme) (Georges Meyer & Co. Limited), mit Sitz in Wohlen (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 104 vom des neuen Obligationenrechtes. Gegenüber den früher publizierten Tatsachen sind nnr folgende Aenderungen hervorzuheben. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von allen Artikeln der Hutfabrikation, der Betrieb einer Bleicherei und Färberei und die Herstellung und der Verkauf von Materialien für diese, sowie die Beteiligung an Unternehmen mit gleichem Zweck. Der Verwaltun

Tessin - Tessin - Ticino Ufficio di Locarno

1939. 25 luglio. La ditta individuale Friedrich Lesener Foto Blau. 201 luglio. La ditta individuale Friedrich Lesener Foto Blau, con sede in Locarno, apparecchi fotografici ed affini (F. u. s. di c. del 31 marzo 1932, nº 74, pag. 761), viene dichiarata fallita con decreto 1 luglio 1939 della locale pretura. L'esercizio dell'azienda essendo cessato, la ditta viene cancellata d'ufficio. · Ufficio di Lugano

25 luglio. La società anonima Società di Finanziamenti e Partecipazioni, con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 24 luglio 1939, nº 170, pag. 1543), notifica che gli uffici sociali si trovano presso il presidente Carlo Pernsch, salita Genzana nº 1.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

Bureau de Lausanne

1939, 24 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 21 juin
1939, la Société Immobilière Le Tilleul A., société anonyme dont le siège
est à Prilly (F. o. s. du c. du 6 avril 1933), a décidé sa dissolution.
La liquidation étant terminée, la raison est radiée.
24 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 21 juin
1939, la Société Immobilière Le Tilleul B., société anonyme dont le siège
est à Prilly (F. o. s. du c. du 6 avril 1933), a décidé sa dissolution. La
liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Epicerie, vins, etc. — 24 juillet. La maison Roger Winandy,
à Lausanne, épicerie, vins et liqueurs (F. o. s. du c. du 17 octobre
1932), fait inscrire qu'elle prend pour enseigne «Epicerie de Georgette».

Transports — 24 juillet. La raison C. Chappuis, à Lausanne;
transports en tous genres (F. o. s. du c. du 31 octobre 1938), est radiée pour
cause de remise de commerce.

transports en tous genres (r. o. s. du c. du 31 octobre 1938), est radice pour cause de remise de commerce.

24 juillet, Dans son assemblée générale ordinaire du 27 juin 1939, la société coopérative Office d'Electricité de la Suisse Romande (OFEL), dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 septembre 1935), a décidé de modifier l'art. 8 de ses statuts. Les modifications ne sont toute-

a décidé de modifier l'art. 8 de ses statuts. Les modifications ne sont source-fois pas soumises à publication.

24 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 juillet.
1939, la société anonyme Agence de Publicité, Indicateur Vaudois (Société Suisse d'Edition), dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 août 1936), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison sociale est Agence de Publicité (Société Suisse d'Edition). L'organe de publication de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social de 54,000 fr. est actuellement entièrement libéré.

Bureau de Morges

24 juillet. Société de Laiterie de Chavannes par Renens, société coopé rative, dont le siège est à Chavannes par Renens (F.o.s. du c. du 15 mars 1934, n° 50, page 550/1). Paul Hadorn, de Forst (Berne), à Chavannes par Renens, est nommé secrétaire. Philippe Francfort ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Le président et le secrétaire signent collective-ment. Le bureau de la société est chez le président Henri Cuérel, à Chavannes.

Bureau de Veveu

Produits chimiques, etc. — 25 juillet. La société anonyme Cino A. G. (Cino S. A.), dont le siège est à Olten, inscrite au registre du commerce d'Olten en date du 29 janvier 1938 (F. o. s. du c. du 8 février 1938, n° 32, page 299), a, dans son assemblée générale de ses actionnaires du 4 mai 1939, décidé le transfert du siège social à Corse a ux. Les statuts ont été révisés en conséquence. Les statuts primitifs portent la date du 22 janvier 1938. La société a pour but la fabrication et la vente de produits chimiques et chimiques-techniques, ainsi que l'achat et la mise en valeur de procédés et de patentes de l'industrie chimique et chimique technique. La société peut en général traîter toutes les affaires qui se rapportent directement ou indirectement à son but. Elle peut également participer à des sociétés similaires en Suisse ou à l'étranger. Le capital social est fixé à 50,000 fr.; il est divisé en 250 actions nominatives de 200 fr. chacune. Ce capital est libéré par 5400 fr. en espèces et 35,000 fr. en actions d'apports. En vertu de contrat de vente du 2 janvier 1938, le Dr. Adolph Huebscher a fait apport à la société de marchandises, mobilier, clientèle, ainsi que de divers procédés chimiques, pour le prix de 35,000 fr. En paiement de cette somme, il est remis à Adolphe Huebscher 175 actions de la société de 200 fr. chacune. Les communications à faire aux actionnaires sont faites par lettre recommandée. Les publications de la société est administration de 1 à 3 membres. Le conseil est actuellement composé d'un seul membre, soit du Dr. Adolphe Huebscher, de Schongau, actuellement domicilié à Corseaux, jusqu'ici président du conseil. lequel engagera doréanvant la société par sa seule signature. Hans Schär, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le bureau de la société est à Corseaux, chez l'administrateur.

Wallis - Valais - Vallese Bureau Brig

Berichtigung. Lonza, Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken, Aktiengesellschaft (Lonza, Usines Electriques et Chimiques, Société Anonyme) (Lonza, Officine Elettriche e Chimiche, Sociétà anonima) (Lonza, Electric and Chemical Works Limited), mit Sitz in Gampel (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1939, Scite 1513). Der neue Verwaltungsrat Dr. Alfred Böckli ist heimatberechtigt in Frauenfeld und Gerlikon (Thurgau).

Eldg. Amt für gelstiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Officio federale della proprietà intellettuale

Marken - Marques - Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1939, 20 Uhr. Nr. 96151. Schweizerlscher Drogisten-Verband, Steinenvorstadt 51, Basel (Schweiz).

Drogerie-Waren wie Tees, Salben, Ungeziefermittel, Unkrautvertilger, Liköre.



Nr. 96152. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1939, 18 Uhr. C. & H. Bierschenk, Thiemstrasse 14, Magdeburg (Deutschland). Fabrik- und Handelsmarke.

Staubsauger.

96153. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1939, 20 Uhr. Fructamin A.-G., Hohlstrasse 507, Zürich (Schweiz). Nr. 96153. Fabrik- und Handelsmarke.

Fruchtsäfte aller Art, deren Inverkehrbringung gemäss Art. 20 der Ver-ordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, vom 26. Mai 1936, bewilligt wurde.



Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1939, 20 Uhr. H. Ernst & Cle., Hard, Aarwangen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 44464. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Juni 1939 an.)

Textilien tierischer und pflanzlicher Herkunft.

Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1939, 20 Uhr. H. Ernst & Cle., Hard, Aarwangen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 44465. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Juni 1939 an.)

Textilien tierischer und pflanzlicher Herkunft.

Mignon

Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1939, 20 Uhr. Gianzmann & Steffen, Aktiengesellschaft, Wolhusen-Markt, Werthenstein (Luzcrn, Schweiz). — Fabrikmarke.

Spaghetti.



Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1939, 20 Uhr. Emil Spoerri, Hittnau (Zürich, Schweiz). - Fabrik- und Handelsmarke. Projektionsstoffe.

SWISSAL

Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1939, 20 Uhr. Emil Spoerri, Hittnau (Zürich, Schweiz). - Fabrik- und Handelsmarke. Projektionsstoffe.

SWISSAPAR

96159. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1939, 19 Uhr. Emil Spoerri, Hittnau (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. Nr. 96159. Projektionsstoff für Tonfilm.

CINEXTRA

Nr. 96160. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1939, 19 Uhr. Emil Spoerri, Hittnau (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Projektionsstoff für Tonfilm.

FILMANA

Nr. 91161. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1939, 20 Uhr. Hermann Hölzle, Schmuckwarenfabrik, Hohenzollernstrasse 94, Pforzheim (Deutschland). — Fabrikmarke.

Echte und uncchte Schmucksachen.



Nr. 96162. Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1939, 18½ Uhr. H. W. Egii A.-G., Albisstrasse 2, Zürich 2 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke — (Erneuerung der Marke Nr. 45106.) Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. Juli 1939 an.)

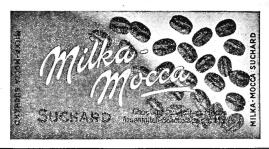
Rechenmaschinen und Teile von solchen.

THE MILLIONAIRE

Nº 96163. Date de dépôt: 7 juillet 1939, 19 h. Chocoiat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce.

Chocolats au lait et au café.



Nr. 96164. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1939, 19 Uhr. André Klein Aktiengeseiischaft, Neueweit, Gemeinde Münchenstein (Baselland, Schweiz) — Fabrik- und Handelsmarke.

Zuckerwaren, chemisch-pharmazeutische Produkte.

ESTOMÈRE

Nr. 96165. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1939, 19 Uhr. André Kieln Aktiengeseilschaft, Neuewelt, Gemeinde Münchenstein (Baselland, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zuckerwaren, chemisch-pharmazeutische Produkte.

WACHOSAN

Nº 96166. Date de dépôt: 7 juillet 1939, 12 h. Durouvenoz frères, Caves de Noé, 30 ct 30bis, rue des Grottes, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 44473 de Durouvenoz et Wicky, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1939.)

Liqueurs, vins et toutes autres boissons, ainsi que bonbons, biscuits, chocolats et tous autres produits alimentaires.

L'ALPIN

Nr. 96167. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1939, 19 Uhr. J. Lüthl & Cle., Lyssachstrasse 43, Burgdorf (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren aller Art.



Nº 96168. Date de dépôt: 8 juillet 1939, 13 h. Manufacture de Poteries Fines de Nyon, Nyon (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Poteries diverses et autres produits céramiques ou similaires.



No 96169. Date de dépôt: 10 juillet 1939, 18 h. Pernod S. A., Couvet (Neuchâtel, Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Kirsch et autres spiritueux, à l'exception de l'absinthe.

EDOUARD PERNOD

Nº 96170. Date de dépôt: 10 juillet 1939, 18 h. Pernod S. A., Couvet (Ncuchâtel, Suisse).

Marque de fabrique et de commerce.

Kirsch et autres spiritueux, à l'exception de l'absinthe.

UN EDOUARD PERNOD

Nr. 96171. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1939, 18 Uhr. Blgier, Spichiger & Cie. A. G., Biglen (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Möbel alier Art, insbesondere Stahl-, Eisen- und Holzmöbel für Werkstätten, Magazine, Bureaux, Archive und Wohnungen; Einrichtungsgegenstände für Gärten, Veranden, Wohnungen, Läden, Warenlager, Hotels, Spitäler, öffentliche Anstalten, Fabrikbetriebe, Bureaux, Einrichtungen für Registraturen, Karteien und Archive; Werkzeuge, Stollen, Griffe und andere Artikel für den Hufbeschlag.



Nr. 96172. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1939, 4 Uhr.
 Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
 in St. Gallen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Beleuchtungsvorrichtungen für ärztliche Zwecke.

OPERALUX

No 96173. Date de dépôt: 14 juillet 1939, 15 h. Dr. A. Wander Société Anonyme, Berne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations et drogues pharmaccutuqes, désinfectants.

THROMBOSTAT

Nº 96174. Date de dépôt: 14 juillet 1939, 15 h. Dr. A. Wander Société Anonyme, Berne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations et drogues pharmaceutiques, désinfectants (à l'exception de pansements).

SANGOSTAT

Uebertragungen - Transmissions

Nr. 95118. — F. Riggenbach, Basel (Schweiz). — Uebertragung an Chemiba G. m. b. H., Näfelserstrasse 19, Basel (Schweiz). — Eingetragen am 19. Juli 1939.

Nrn. 65806, 65807, 74248, 84606, 87005. — R. Schwarz, Winterthur (Schweiz).
— Uebertragung an R. Schwarz & Co., Hegistrasse, Winterthur (Schweiz).
— Eingetragen am 19. Juli 1939.

Nr. 95850. — Adolf Obrecht, Solothurn (Schweiz). — Ucbertragung an Montres Era, C. Ruefili-Fiury & Cie, Société Anonyme (Era Watch Co. Limited, C. Ruefili-Fiury & Cie), Place de la garc 12, Biei (Schweiz). — Eingetragen am 19. Juli 1939.

Changement de domicile - Domlziiwechsei

Nº 67048. — R. Giacoletti, Lugano (Suisse). — Le déposant a transféré son domicile à Blenne. — Enregistré le 18 juillet 1939. Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handels-amtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Verband Schweizerischer Parkettfabrikanten in Liquidation, Bern (Union des Parqueteries Suisses en liquidation)

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Unter Hinweis auf die zu Ende gehende Liquidation obgenannter Genossenschaft werden:.

 evtl. noch vorhandene Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 31. August 1939 bei dem Unterzeichneten anzumelden, ansonst Verzicht angenommen wird;

angenommen wird; die Genossenschaftsmitglieder und Dritte, die Genossenschaftsanteil-seheine in Händen haben, ersucht, diese unter Wahrung der Liquidationsansprüche dem Unterzeiehneten gegen Beseheinigung auszu-händigen, zweeks Vernichtung nach durchgeführter Liquidation und Auszahlung des Liquidationsergebnisses.

Es wird auf die rechtlichen Folgen im Unterlassungsfalle aufmerksam gcmaeht.

Luzern, den 25. Juli 1939.

Namens des Vorstandes und der Liquidationskommission:

Der Präsident: Dr. O. Hübseher, Rechtsanwalt.

Equitas A. G., Glarus

Liquidations-Schuldenruf,

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 21. Juli 1939 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Gemäss Art, 742 O.R. werden allfällige Gläubiger hiemit aufgefordert, ihre Forderungen sofort am Sitze der Gesellschaft zu Handen des Liquidators anzumelden. (A. A. 195¹)

Glarus, den 21. Juli 1939.

Der Verwaltungsrat.

Titanit A.-G. in Liq., Schaffhausen

(Titanit S. A. en liq.)

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentliehung.

Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Juli 1939 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 O.R. aufgefordert, ihre Forderungen oder sonstigen Ansprüche unverzüglich bei der Gesellschaft anzumelden.

(A. A. 196²)

Titanit A.-G. in Liq.

Aedis A. G. für Elektro- und Verkehrsbauten in Liq., Zug

Liquidations Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

In der ordentlichen Generalversammlung vom 11. Juli 1939 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Im Sinne von Art. 742, Abs. 2, des Obligationenrechts werden die dort bezeichneten Gläubiger zur Anmeldung ihrer Ansprüche aufgefordert. (A. A. 192²)

Zug, den 21. Juli 1939.

Der Liquidator.

Region, Société Financière in Liq., Zug

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentliehung.

In der ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juli 1939 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Im Sinne von Art. 742, Abs. 2, des Obligationenrechts werden die dort bezeichneten Gläubiger zur Anmeldung ihrer Ansprüche aufgefordert. (A. A. 1942)

Zug, den 21. Juli 1939.

Der Liquidator.

Panchemie A. G., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O.R.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Juli 1939 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 200,000 auf Fr. 50,000 herabzusetzen. Im Sinne von Art. 733 O.R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie bis zum 30. September 1939 unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 1932)

Zug, den 21. Juli 1939.

PANCHEMIE A. G. Der Verwaltungsrat.

Moulins de Versoix S. A., Versoix

2me assemblée des obligataires.

Deuxième publication.

Les porteurs de l'emprunt obligataire 5 %, 1932, sont convoqués en assemblée générale à Versoix, au bureau de la Minoterie, le jeudi 10 août 1939, à 15 heures.

Ordre du jour:

- Prorogation de l'échéance de l'emprunt.
 Augmentation de cet emprunt.
 Conversion du taux d'intérêt.
- Nomination d'un représentant des obligataires.

(A. A. 1912)

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss betreffend die Durchführung des Abkommens vom 15. Juli 1939 über den Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und der Slowakei

(Vom 27. Juli 1939.)

Der sehweizerische Bundesrat,

gestützt auf den Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, erneuert durch den Bundesbeschluss vom 23. Dezember 1937,

im Hinbliek auf das mit der Slowakci am 15. Juli 1939 abgeschlossene Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr zwisehen der Sehweiz und der Slowakei, beschliesst:

- Art. 1. Sämtliehe Zahlungen, die von in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Personen direkt oder indirekt an im slowakischen Zollgebiet domizilierte Zahlungsempfänger zu leisten sind, dürfen nur durch Einzahlung des Betrages an die Sehweizerisehe Nationalbank in Zürieh ausgeführt werden.
 - Art. 2. Von der in Art. 1 genannten Einzahlungspflicht sind ausgenommen
 - a) Zahlungen für Waren nieht slowakischen Ursprungs;
 - b) Kapitalzahlungen, jedoch nicht Kapitalerträgnisse
- Art. 3. Zahlungen für in die Schweiz eingeführte Waren slowakischen Ursprungs sind auch dann an die Schweizerische Nationalbank zu leisten, wenn die Waren aus einem Drittland oder durch einen nicht in der Slowakei domizilierten Zwisehenhändler geliefert werden.
- Art. 4. Die Zahlungen an die Sehweizerische Nationalbank können auch indirekt durch Vermittlung einer Bank oder der Post geleistet werden.

Die Schweizerische Verreehnungsstelle bestimmt die Formalitäten, die bei der Einzahlung an die Sehweizerische Nationalbank und bei der Durchführung der privaten Kompensationen zu beobachten sind.

- Art. 5. Zahlungen, die entgegen den Bestimmungen dieses Bundesratsbeschlusses geleistet werden, entbinden nicht von der Einzahlungspflieht an die Sehweizerische Nationalbank.
- Art. 6. Die Zollverwaltung wird auf Verlangen der Schweizerisehen Verrechnungsstelle die Empfänger von Warensendungen aus der Slowakei bekannt geben.
- Art. 7. Die Zollmeldepflichtigen (Art. 9 und 29 des Zollgesetzes vom 1. Oktober 1925) sind gehalten, in folgenden Fällen auf den von ihnen dem Zollamt für Waren aus der Slowakei eingereichten Zolldeklarationen den Empfänger anzugeben:
 - a) bei Einfuhrverzollung: auf der Deklaration für die Einfuhr (Verordnung vom 1. Dezember 1936 über die Statistik des Warenverkehrs der Sehweiz mit dem Ausland):
 - bei Freipassabsertigung: auf der Deklaration für die Freipassabsertigung; bei Frcipasslöschung: auf der Deklaration für die Freipasslöschung;
 - bei der Einlagerung in ein eidgenössisches Niederlagshaus, in ein Zollfreilager oder in ein spezielles Lager: auf der Einlagerungs-deklaration. Als Empfänger ist derjenige zu betrachten, auf dessen
 - Reehnung die Ware eingelagert wird; im Privatlagerverkehr: auf der Deklaration für die Geleitsehein-abfertigung oder auf andern für die Anmeldung für das Privatlager vorgeschriebenen Deklarationen.

Der Zollmeldepfliehtige ist gehalten, dem Zollamt in den genannten Fällen ausser den durch die Zollgesetzgebung vorgesehriebenen Deklarationsformularen auf Verlangen auch ein gleichlautendes Doppel abzugeben, das alle Angaben des Originals enthalten soll. In denjenigen Fällen, in denen ein solehes Doppel verlangt wird, findet die Zollabfertigung nur statt, wenn ausser der Zolldeklaration auch das vorsehriftsgemäss ausgestellte Doppel eingereieht worden ist.

Die eidgenössische Oberzolldirektion wird die Bestimmungen dieses Artikels auch auf andere Abfertigungsarten ausdehnen, wenn es für die Durchführung dieses Bundesratsbesehlusses erforderlich erseheint.

Sie ist ermäehtigt, für die im Postverkehr eingehenden Sendungen Erleichterungen eintreten zu lassen.

- Art. 8. Die Zollämter haben die ihnen übergebenen Doppel der Zolldeklarationen unverzüglich der Schweizerischen Verreehnungsstelle einzu-
- Art. 9. Die zuständigen Behörden werden ermächtigt, im Verkehr mit der Slowakci
 - a) zu verfügen, dass Ueberweisungen von einer sehweizerisehen Post-cheekrechnung zugunsten einer in der Slowakei geführten Postcheckreehnung nur durch Vermittlung der Sehweizerischen Nationalbank zulässig sind;
 - Postcheekrechnungen für Personen oder Firmen, die in der Slowakei ihren Wohnsitz oder ihre gesehäftliche Niederlassung haben, aufzu-
 - den Postanweisungsverkehr nach der Slowakei sowie den Einzugsauftragsverkehr aus der Slowakei einzusehränken oder gänzlieh einzustellen:
 - den Nachnahmeverkehr aus der Slowakei nach der Schweiz durch die Eisenbahn und die Post einzusehränken oder gänzlich einzustellen.
- Art. 10. Die eidgenössische Oberzolldirektion, die Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung und die sehweizerisehen Transportanstalten haben die erforderlichen Massnahmen anzuordnen, um gemäss den vorstehenden Bestimmungen bei der Sieherstellung der Einzahlungen des Schuldners in der Sehweiz an die Sehweizerische Nationalbank mitzuwirken.

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement wird ermächtigt, die zur Durehführung des mit der Slowakei abgeschlossenen Abkommens über den gegenseitigen Zahlungsverkehr und die zur Durehführung des vorliegenden Bundesratsbesehlusses erforderliehen Verfügungen zu erlassen.

Die Sehweizerische Verrechnungsstelle wird ermächtigt, durch besondere saehverständige Beamte Bücherrevisionen und Warenkontrollen bei denjenigen Firmen und Personen vorzunehmen, die ihr gegenüber der Auskunstspflicht in Bezug auf ihren Zahlungsverkehr mit der Slowakei, soweit er für den Verrechnungsverkehr von Interesse ist, nicht oder nicht in genügender den verrechtungsverken von interesse ist, mehr oder hehr in genügender Weise nachkommen oder gegen die begründeter Verdacht besteht, dass sie Zuwiderhandlungen gegen das mit der Slowakei getroffene Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr vom 15. Juli 1939 begangen haben.

Der Bundesratsbeschluss vom 31. Mai 1937 über die von der Schweizerischen Verrechnungsstelle zu erhebenden Gebühren und Kostenbeiträge findet auf die Slowakei Anwendung.

Art. 11. Wer auf eigene Rechnung oder als Stellvertreter oder Beauftragter einer in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Person eine unter diesen Bundesratsbeschluss fallende Zahlung anders als an die Schweizerische Nationalbank leistet,

wer eine solche Zahlung, die er als Stellvertreter oder Beauftragter einer in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Person zuhanden des in der Slowakei domizilierten Begünstigten oder des aus der Einfuhr von Waren slowakischen Ursprungs in die Schweiz forderungsberechtigten, in einem Drittlande domizilierten Gläubigers angenommen hat, nicht unverzüglich an die Sehweizerische Nationalbank abführt,

wer in der Schweiz eine solche Zahlung als Begünstigter oder Stellvertreter oder Beauftragter des Begünstigten annimmt,

wer den vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement erlassenen Verfügungen zuwiderhandelt oder in irgendeiner Weise in der Schweiz die zur Durchführung dieses Bundesratsbeschlusses getroffenen behördlichen Massnahmen hindert oder zu hindern versueht.

wird mit Busse bis auf Fr. 10,000 oder Gefängnis bis auf 12 Monate bestraft; die beiden Strafen können verbunden werden.

Art. 12. Der erste Abschnitt des Bundesgesetzes über das Bundesstrafrecht vom 4. Februar 1853 findet Anwendung.

Strafbar ist auch die fahrlässige Handlung.

Die Verfolgung und die Beurteilung der Widerhandlungen liegen den kantonalen Behörden ob, soweit nicht der Bundesrat einzelne Fälle an das Bundesstrafgericht verweist.

Die Kantonsregierungen haben Gerichtsurteile, Einstellungsbesehlüsse und Strafbescheide der Verwaltungsbehörde sofort nach deren Erlass dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und der Schweizerisehen Verreehnungsstelle mitzuteilen.

Art. 13. Gemäss dem Zollunionsvertrag vom 29. März 1923 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein findet dieser Beschluss auch Anwendung auf das Gebiet des Fürstentums Liechtenstein.

Art. 14. Mit dem Datum des Inkrafttretens dieses Bundesratsbeschlusses wird der durch Bundesratsbeschluss vom 28. April 1939 abgeänderte Bundesratsbeschluss vom 24. März 1939 über den Zahlungsverkehr mit den Gebieten Slowakei und Karpatho-Ukraine, soweit er den schweizerisch-slowakischen Verkehr betrifft, ausser Kraft gesetzt.

Art. 15. Dieser Beschluss tritt mit Wirkung vom 24. Juli 1939 in Kraft. 173. 27. 7. 39.

Arrêté du Conseil fédéral

relatif à l'exécution de l'accord conclu le 15 juillet 1939 entre la Confédération suisse et la Slovaquie concernant les échanges commerciaux et le règlement des palements

(Du 27 juillet 1939.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933 concernant les mesures de défense économique contre l'étranger, prorogé par l'arrêté fédéral du 23 décembre

vu l'accord eonelu le 15 juillet 1939 entre la Confédération suisse et la Slovaquie eoneernant les échanges commerciaux et le règlement des paie-

Article premier. Les paiements à effectuer directement ou indirectement par des personnes physiques ou morales domiciliées en Suisse en faveur de personnes domiciliées dans le territoire douanier slovaque ne peuvent être aequittes que par versement du montant à la Banque nationale suisse à

Art. 2. L'obligation dérivant de l'article premier ne s'étend pas:

a) Au paiement de marchandises d'origine non slovaque; b) Aux paiements de capitaux, non compris les revenus de capitaux. Art. 3. Les paiements afférents à des marchandises d'origine slovaque importées en Suisse doivent être faits à la Banque nationale suisse, même

si la marchandise a été introduite par un pays tiers ou par un intermédiaire non domicilié en Slovaquie.

Art. 4. Les paiements à effectuer à la Banque nationale suisse pourront aussi être opérés indirectement par l'entremise d'une banque ou de la poste. L'offiee suisse de compensation prescrit les formalités à observer pour les versements à la Banque nationale suisse et pour l'exécution des operations de compensation privée.

Art. 5. Les paiements qui sont effectués contrairement aux prescriptions du présent arrêté ne dispensent pas le débiteur d'opérer les versements à la Banque nationale suisse.

Art. 6. L'administration des douanes signalera, sur demande, à l'office suisse de compensation les destinataires de marchandises provenant de Slovaquie.

Art. 7. Les personnes assujetties à la déclaration en douane (art. 9 et 29 de la loi sur les douanes du 1er octobre 1925) sont tenues d'indiquer le nom des destinataires de marchandises provenant de Slovaquie.

 a) En cas de dédouanement à l'entrée: sur la déclaration pour l'impor-tation (ordonnance du 1er décembre 1936 concernant la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger);

b) En cas de dédouanement avec passavant: sur la déclaration pour l'expédition avec passavant;

c) En cas de décharge de passavant: sur la déclaration pour la décharge de passavant;

d) Lors de l'emmagasinage dans un entrepôt fédéral, dans un port franc on dans un entrepôt spécial: sur la déclaration d'entrée. Est considéré comme destinataire celui au compte de qui la marchandise est entre-

e) Dans le trafic d'entrepôt privé: sur la déclaration pour le dédouanement avec aequit à caution ou sur d'autres déclarations preserites pour les marchandises en entrepôt privé.

La personne assujettie à la déclaration douanière est tenue de remettre, sur demande, au bureau de douane, dans les cas susmentionnes, outre les formules de déclarations prescrites par la législation douanière, un double de même teneur de la déclaration, qui doit contenir toutes les données de l'original. Dans les cas où la présentation d'un tel double est exigée, la marchandise est dédouanée seulement après remise de la déclaration en douane et du double dûment remplis.

La direction générale des douanes étendra les dispositions du présent articles à d'autres genres de dédouanement si cela paraît nécessaire à l'exécution du présent arrêté.

Elle est autorisée à accorder des facilités pour les envois importés par

Art. 8. Les bureaux de douane enverront sans délai à l'office suisse de compensation les doubles de déclarations en douane qui leur sont remis.

Art. 9. Les autorités compétentes peuvent, pour le commerce avec la Slovaquie:

a) Décider que les virements d'un compte suisse de chèques postaux en faveur d'un compte de chèques postaux ouvert en Slovaquie ne pourront être opérés que par l'entremise de la Banque nationale suisse;

b) Supprimer les comptes de chèques postaux des personnes ou maisons de commerce qui ont leur domieile ou leur établissement commercial en Slovaquie;

c) Restreindre ou suspendre entièrement le service des mandats de poste à destination de la Slovaquie, ainsi que le service des recouvrements en Slovaquie;

d) Restreindre ou suspendre entièrement le service des remboursements de Slovaquie en Suisse par ehemin de fer ou par poste.

Art. 10. La direction générale des douanes, celle des postes et des télégraphes et les entreprises suisses de transport sont chargées de prendre les mesures nécessaires pour contribuer, conformément aux dispositions qui précèdent, à garantir le versement à la Banque nationale suisse des sommes acquitter par le débiteur en Suisse.

Le département de l'économie publique est autorisé à édicter les pres-eriptions nécessaires à l'exécution de l'aceord eonclu avec la Slovaquie sur le règlement des paiements réciproques et à l'exécution du présent arrêté.

___L'office suisse de compensation est autorisé à faire procéder par des experts spéciaux à des revisions de comptes et à des contrôles de marchandises auprès des personnes et des maisons qui ne fournissent pas ou qui ne fournissent qu'imparfaitement les renseignements demandés au sujet des paiements avec la Slovaquie, en tant que ees paiements intéressent la compensation, de même qu'auprès des personnes et des maisons fortement soupconnées de contrevenir à l'accord conclu avec la Slovaquie le 15 juillet 1939 sur les échanges commerciaux et le règlement des paiements.

L'arrêté du Conseil fédéral du 31 mai 1937 concernant les taxes à percevoir par l'office suisse de compensation est applicable à la Slovaquie.

Art. 11. Celui qui, pour son propre compte ou en qualité de représentant ou de mandataire d'une personne physique ou morale domiciliée en Suisse, aura opéré autrement que par un versement à la Banque nationale suisse un paiement visé par le présent arrêté,

celui qui, en qualité de représentant ou de mandataire d'une personne physique ou morale domiciliée en Suisse, aura accepté un tel paiement au compte du bénéficiaire domicilié en Slovaquie ou du créancier domicilié dans un pays tiers dont la créance résulte de l'importation en Suisse de marchandises d'origine slovaque, et ne l'aura pas remis immédiatement à la Banque nationale suisse,

celui qui, en qualité de bénéficiaire ou de représentant ou mandataire du bénéficiaire, aura accepté en Suisse un tel paiement,

celui qui aura contrevenu aux prescriptions édietées par le département de l'économie publique ou aura entravé ou tenté d'entraver de quelque autre façon en Suisse les dispositions prises par l'autorité pour l'exécution du présent arrêté,

sera puni d'une amende de dix mille franes au maximum ou de l'emprisonnement pour douze mois au plus. Les deux peines pourront être cumulées.

Art. 12. La première partie du code pénal fédéral du 4 février 1853 est applicable.La négligence est également punissable.

Les autorités cantonales sont chargées de poursuivre et juger les infrations, en tant que le Conseil fédéral ne défère pas le cas à la Cour pénale

Les gouvernements cantonaux sont tenus de communiquer immédiatement au département de l'économie publique et à l'office suisse de compensation les jugements, les ordonnances de non-lieu et les décisions administratives ayant un caraetère penal.

Art. 13. Selon le traité d'union douanière conclu le 29 mars 1923 entre la Confédération suisse et la principauté de Licehtenstein, le présent arrêté sera applieable également au territoire de la principauté de Licehtenstein.

Art. 14. Le présent arrêté abroge à partir de la date de son entrée en vigueur l'arrêté du Conseil fédéral du 24 mars 1939, modifié le 28 avril 1939, concernant le règlement des paiements avec les territoires de la Slovaquie et de l'Ukraine carpathique, en tant qu'il a trait au trafic helvétieo-slovaque.

Art. 15. Le présent arrêté entre en vigueur le 24 juillet 1939.

173. 27. 7. 39.

France — Contingentement de l'importation de certaines matières colorantes

Le Journal Officiel du 23 a publié un décret du 18 juillet 1939 subordonnant à une autorisation individuelle l'importation en France des marchandises ei-après désignées:

	Numéro du tarif lonanier trançuis	Désignation des murchundises	Numéro des sous- position
Ex.	0290 bis	Acide bétaoxynaphtoïque, anilide de l'acide bétaoxynaphtoïque, orthotoluidide de l'acide bétaoxynaphtoïque, paratoluidide de l'acide bétaoxynaphtoïque, métanitranilide de l'acide bétaoxynaphtoïque, métachlororthotoluidide de l'acide bétaoxynaphtoïque (5-chlor-2-toluidide de l'acide bétaoxynaphtoïque)	
	0310	toïque)	3
	0310 bis	Bétanaphtylamine et ses seis	3
Ev	0310 bis	Paranitraniline et ses sels	
		Paradichloraniline, orthochloraniline, métachloraniline et leurs sels.	
	0313	Nitrotoluidines autres que la métanitroparatoluidine et leurs dérivés sulfoniques	=11
Ex.	0313 bis		V GIN
Ex.	0313 ter	Métanitroparatoluidine, dinitrodiphénylamine, métatoluylène- diamine, ehlorométaphénylènediamine, métaphénylènedia- mine et leurs sels	
	0314	Benzidine et ses sels	100
Ex.	0314 bis	Tolidine et ses sels	
	0315	Orthonitraniline, métanitraniline et leurs sels	-
Ex.	0315 ter	Paraphénylènediamine, acétylparaphénylènediamine (paraami- noacétanilide) et leurs sels	TON THE
Ex.	0316 bis	Paraparadiamidodiphénylamine orthophénétidine et leurs sels	1 101
	0316 tcr	Paramidodiphénylamine et ses sels	-
Ex.	0317 bis	Dianisidine et ses sels	_
Ex.	0321	Métanitroorthoanisidine, paranitroorthoanisidine, orthoanisidine, paraehlororthoanisidine et leurs sels	
	0326	Phénanthrénequinone, amido-anthraquinone, acétamido- anthraquinone et leurs dérivés sulfoniques, méthyl-anthra-	12.53
		quinone, bétaoxy naphtoquinone, oxy et oxycarboxy-anthra- quinone et leurs dérivés	3

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Numéro des
donunier		sons-
frauçnis	and the second of the second o	positions
0327 ter	Produits de substitution de la benzophénone et diamido benzhy-	
G15 0 0 "	drone, autres que eeux précédemment spécifiés, dérivés amidés,	
	hydroxylés et amldohydroxylés du triphénylméthane et de	2 12 3
	ses homologues, ainsi que leurs différents dérivés de substi-	
	tution (leucobases de matières colorantes)	_
	Teintures dérivées du goudron de houille:	
	Matières colorantes non dénommées ci-dessus, y compris les	
	naphtols, les naphtazols, les bases solides, les sels solides	
	et autres matières similaires non tarifés ailleurs:	
294 A	A l'état sec ou assimilé	70
294 B	En pâte renfermant au moins 50 p. 100 d'eau	70
294 C	A l'état sec, en pastilles ou en comprimés	70

Un arrêté ministériel du 18 juillet, paru dans le même quotidien, stipule qu'il y a lieu d'admettre à l'importation, sans autorisations individuelles, les marchandises qu'on justifiera, selon les modalités prévues à l'artiele 11 du code des douanes, avoir été expédiées directement pour la France avant la date de publication du présent arrêté au Journal Officiel et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dénât tituées en dépôt.

D'un avis aux importateurs reproduit dans le même journal il ressort que les demandes d'autorisation d'importation concernant les matières colo-rantes visées au décret précité doivent être adressées au président du comité des matières colorantes, 39, Rue Washington, à Paris.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 27. Juli an - Cours de réduction des le 27 juillet

Belgien Fr. 75. 50; Dänemark Fr. 92. 95; Danzig Fr. 83. 70; Deutschland Fr. 178. 15; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 178. 10; Frankreich Fr. 11. 78; Italien Fr. 23. 10; Japan Fr. 122. 25; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 88; Marokko Fr. 11. 78; Niederlande Fr. 237. 50; Schweden Fr. 107. 25; Tunesien Fr. 11. 78; Ungarn Fr. 86. 50; Grossbritannien und Irland Fr. 20. 80.

Die Anpassung an die Kurssehwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des eours demeure réservée.

Schweizerische **Treuhandgesellschaft**

Zürich Bahnhofstrasse 66

BASEL

Genf

St. Albananlage 1 Rue du Mont-Blauc 3

Lichtecht und dauerhaft

Seit 1903 glänzend bewährt





Oeffentliches Inventar – Rechnungsruf

Schramedt Benoit.

geh. 1883, von Oberendingen, gew. Vieh- & Pferdehändler, in Herzogenbuchsee, verstorben am 4. Juli 1939. Elngabefrist his und mit 28. August 1939:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen: beim Reglerungsstatthalteramt Wungen. b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar Walter Hunziker in Herzogenbuchsee.

Massaverwalter: Herr Hernl Schrameck, stud. chem. Herzogenbuchsee.

Für nicht angemeidete Forderungen und Bürgschafts-ansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Herzogenbuchsee, den 25. Juli 1939.

Der Beauftragte: W. Huuziker, Notar

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient Zürich

Aktienkapitalerhöhung

Diejenigen Aktionäre, welche einen ihrem Aktienhesitz entsprecbenden Teil der neuen Aktien zu zeichnen wünschen, werden gebeten, ihre Zeichnung bis spätestens den 4. August a. c. bei der unterzeichneten Stelle einzureichen. 1988

Zürleh (Bahnhofstrasse 28 a), den 25. Juli 1939.

Verwaltungsgesellschaft "AFFIDA".

Anleihe der Königlich Ungarischen Regierung von 1924

Schweizerfranche

Die am 1. August 1939 fälligen Coupons ab Obligationen, die zwecks Annahme der Im Memorandum vom 17. September 1937 enthaltenen und am 28. September 1937 Im Schweizerischen Handelsamtsblatt » veröffentlichten Bedingungen abgestempelt wurden, sind auf Basis von 4½% p. a., d. h. mit Fr. 22.50 pro Coupon, zahlbar.

Die Coupons sind innert seehs Jahren, vom Fälligkeitsdatum an gerechnet, ohne Rücksicht auf das Datum der Abstempelung der entsprechenden Obligationen, bei den nachstehenden Zahlstellen einzureichen:

en Zahlstellen einzureiehen:

Schweizerischer Bankvereln, Basel,
Schweizerische Kreditanstalt, Zürleh,
Kuntonalbank von Bern, Bern,
Eldgenössische Bank A.-G., Zürleh,
Baster Haudelsbank, Basel,
Aktiengeselischaft Len & Cie., Zürleh,
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürleh,
Schweizerische Volksbank, Bern,
sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und
Agenturen dieser Institute,
Banque de Paris et des Pnys-Bas, Suceursale de Genève, Genf,
A. Sarasin & Cie., Basel.

1971

Montreux Hôtel
150 B. Neh. Casino. Gat. Hotel. Māss. Preise

SCHWEIZERISCHE HYPOTHEKENBANK

Solothurn-Zürich

Wir **kündigen** hiermit auf den nächsten zulässigen Termin alle bis 31. Dezember 1939 fällig werdenden, höher als zu **3**% ver-

Kassa - Obligationen

unseres Institutes zur Rückzahlung. Gekündete Titel konvertieren wir zu den im Zeitpunkt der Fälligkeit geltenden Bedingungen.

Wir bemerken gleiebzeitig, dass die uns anvertrauten Gelder fast ausschliesslich in vorgangsfreien Hypotheken auf nur in der Schweiz gelegenen Liegenschaften, sowie in sichern, festverziuslichen schweizerischen Wertpapieren Investiert sind.

Solothurn, den 25. Juli 1939.

Die Direktion.

Société du Naphte S.A

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

ur le **vendredi 11 août, à 12 h., au siège social,** 10, rue Petitot, à 1987

Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Le Conseil d'administration. Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfalle, die ihm Vorteile sicherten.